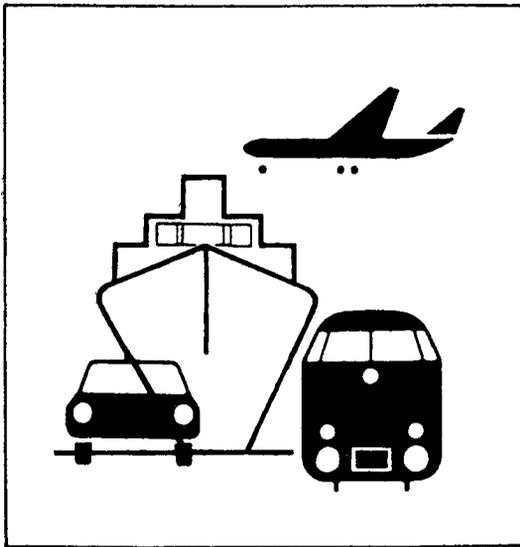


Statistisches Bundesamt

Verkehr



Fachserie 8

Reihe 2

Eisenbahnverkehr

September 1995

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11

Postanschrift:
Statistisches Bundesamt
65180 Wiesbaden

Verlag:
Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 0 70 71/93 53 50
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 0 70 71/3 36 53

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Januar 1996

Preis: DM 4,40

Bestellnummer: 2080200 - 95109

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1996

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

Inhalt

	Seite
Erläuterungen	4
Eisenbahnverkehr im September 1995	5
Monatsergebnisse 1995	6
 Tabellenteil	
1 Gesamtübersicht	8
2 Güterverkehr der Eisenbahnen im September 1995	
2.1 Beförderte Güter im Wagenladungsverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen und Güterarten	
2.1.1 Deutschland	9
2.1.2 Früheres Bundesgebiet	10
2.1.3 Neue Länder und Berlin-Ost	11
2.2 Beförderte Güter im Wagenladungsverkehr nach Bundesländern bzw. Gebieten	
2.2.1 Deutschland	12
2.3 Beförderte Güter im Wagenladungsverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen und Bundesländern bzw. Verkehrsbezirken	
2.3.1 Deutschland	13

Angaben für die **Bundesrepublik Deutschland** nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die **neuen Länder und Berlin-Ost** beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- ... = Angabe fällt später an

Abkürzungen

- Mill. = Million
- Mrd. = Milliarde
- t = Tonne
- Pkm = Personenkilometer
- tkm = Tonnenkilometer

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Erläuterungen

Rechtsgrundlage und Erhebungsgegenstand

Über die dem öffentlichen Verkehr dienenden Eisenbahnen wird aufgrund der Verordnung über eine Eisenbahnstatistik vom 8.8.1965 (BGBl. I S. 749) seit dem 1.1.1966 eine Bundesstatistik durchgeführt, zuletzt geändert durch das 2. Statistikbereinigungsgesetz vom 19.12.1986 (BGBl. I S. 2555). In diese Statistik werden alle Unternehmen einbezogen, die Eisenbahnverkehr betreiben, gleichgültig ob der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit eines Unternehmens in diesem Bereich, in einem anderen verkehrswirtschaftlichen Sektor oder außerhalb der Verkehrswirtschaft liegt. Die Erhebungstatbestände beziehen sich stets nur auf den Eisenbahnschienenverkehr.

Erhebungsgebiet

Erhebungsgebiet ist die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Erhebungsumfang

Die Eisenbahnstatistik erfaßt monatlich die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen. Die erhobenen Verkehrsleistungen erstrecken sich auf den Personenverkehr und den Güterverkehr. Beim Güterverkehr wird neben dem frachtpflichtigen Verkehr auch der Dienstgutverkehr der Eisenbahnen ermittelt.

Auskunftspflicht

Zur Eisenbahnstatistik sind alle Unternehmen auskunftspflichtig, welche dem öffentlichen Verkehr dienende Eisenbahnen betreiben; das sind die Deutsche Bahn

AG und die nichtbundeseigenen Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs.

Hauptverkehrsbeziehungen

In der Güterverkehrsstatistik werden folgende Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt:

- Verkehr innerhalb des Erhebungsgebietes. Hierzu zählen alle Sendungen von einem Bahnhof zu einem anderen Bahnhof im Erhebungsgebiet. Dabei ist es gleichgültig, ob der Transport auch über Strecken außerhalb des Erhebungsgebietes geht oder ob der Empfangsbahnhof ein ausländischer Bahnhof im Bundesgebiet ist.
- Grenzüberschreitender Verkehr = Verkehr des Erhebungsgebietes mit dem Ausland.
- Durchgangsverkehr = Verkehr zwischen Gebieten außerhalb des Erhebungsgebietes durch das Erhebungsgebiet.

Verkehrsbezirke und Gütersystematik

Der regionalen Darstellung des Güterverkehrs liegt das "Verzeichnis der Verkehrsgebiete und Verkehrsbezirke. Ausgabe 1994" zugrunde.

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nachgewiesen als "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter".

Methodische Änderungen

Beginnend mit der Ausgabe März 1995 dieser Fachserie werden Eckdaten über Aufkommen und Leistungen im Personenverkehr der Eisenbahnen in einer geänderten Gliederung veröffentlicht. Anstatt der bisherigen Nachweisung des Schüler- und Berufsverkehrs werden in der Zukunft die Ergebnisse des produktbezogenen Nah- und Fernverkehrs aufgenommen. Im Fernverkehr werden die Beförderungen für den InterCityExpress (ICE), EuroCity (EC), InterCity (IC), InterRegio (IR) und für sonstige Fernzüge nachgewiesen, während im Nahverkehr die Leistungen der Züge der S-Bahn, CityBahn, RegionalBahn, RegionalSchnellBahn, Eilzüge und sonstiger Nahverkehrszüge nachgewiesen werden. Diese neue Form der Nachweisung bedingt allerdings unvermeidbare Doppelerfassungen von Umsteigern zwischen Nah- und Fernverkehr, die in der bisherigen Erhebung als ein Beförderungsfall gezählt wurden, so daß die Zahl der beförderten Personen mit der früherer Perioden nur noch bedingt vergleichbar ist. Für die geänderten Positionen liegen noch nicht alle Daten vor, und die vorhandenen Zahlen sind noch nicht konsistent, so daß spätere Korrekturen nicht auszuschließen sind; außerdem sind teilweise noch keine Berechnungen von Veränderungsdaten möglich, weil die Daten in der neuen Abgrenzung für 1994 noch nicht verfügbar sind.

Eisenbahnverkehr im September 1995

Im Personenverkehr wurde im **September 1995** eine Verkehrsleistung - das Produkt aus der Zahl der Fahrgäste und der jeweiligen Fahrtenweite - von 5,3 Mrd. Personenkilometern (Pkm) erbracht; im Vergleich zum September 1994 ist die gesamte personenkilometrische Leistung um 2,4 % gesunken. Im Fernverkehr nahm die Verkehrsleistung um 1,9 % auf 2,7 Mrd. Pkm zu; die Anzahl der beförderten Fernreisenden hat sich um 16 % auf 12,4 Mill. Personen erhöht. Im Nahverkehr sank die Verkehrsleistung dagegen auf 2,6 Mrd. Pkm (-6,6 %); Zahlen über die Beförderungsfälle liegen für den Nahverkehr noch nicht vor.

Im Güterverkehr ergab sich im gleichen Zeitraum eine Abnahme der Ladungsmenge im Wagenladungsverkehr um 4,9 % auf 27,1 Mill. t, dabei verringerte sich die Verkehrsleistung um 8,5 % auf 5,6 Mrd. Tonnenkilometer.

Der Stückgutverkehr sank größtenteils durch die Ausgliederung dieser Transporte aus dem Zuständigkeitsbereich der Bahnen um 17 % auf 166 000 t. Im gleichen Zeitraum stieg der Dienstgutverkehr auf 1,4 Mill. t (+ 131 %); dieser Anstieg war überwiegend durch Umschichtungen von Transporten aus dem Wagenladungsverkehr bedingt.

Bezüglich der beförderten Menge im Wagenladungsverkehr ergaben sich in den alten Bundesländern Verkehrsverluste von 5,9 %, wobei in den neuen Ländern und Berlin-Ost ein Plus von 5,8 % erzielt wurde.

Die Einnahmen im Güterverkehr sind im Vergleich zum September 1994 um 6,4 % auf 636 Mill. DM gesunken. Im Personenverkehr wurde dagegen mit 779 Mill. DM ein positives Ergebnis (+ 4,3 %) verzeichnet.

In den **Monaten Januar bis September 1995** wurde im Personenverkehr eine Verkehrsleistung von 46,3 Mrd. Pkm (+ 0,6 %) registriert; davon wurden 22,4 Mrd. Pkm im Fernverkehr (-2,1 %) und 23,9 Mrd. Pkm im Nahverkehr (+ 3,3 %) erbracht. Die Zahl der Beförderungsfälle stieg dabei im Fernverkehr um 6,7 % auf 100,5 Millionen Personen; entsprechende Ergebnisse für den Nahverkehr liegen noch nicht vor.

Im Wagenladungsverkehr wurde eine Gütermenge von 239,9 Mill.t (-0,8 % gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum) befördert.

Die Verkehrseinnahmen im Güterverkehr lagen mit 5,7 Mrd. DM um 7,4 % unter dem Vorjahresergebnis, während im Personenverkehr mit 6,4 Mrd. DM ein Plus von 5,9 % erreicht werden konnte.

Monatsergebnisse 1995

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Berichtsperiode 1. Halbjahr					
		Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
Eisenbahnen insgesamt¹⁾							
Personenverkehr							
Beförderte Personen							
insgesamt.....	1 000	...	...	...	...	...	...
davon : im Fernverkehr	1 000	11 000	9 500	11 200	10 500	11 300	11 000
im Nahverkehr	1 000	...	...	...	...	...	...
Geleistete Personenkilometer							
insgesamt	Mill. Pkm	4 916	4 730	5 216	5 013	5 220	5 048
davon : im Fernverkehr	Mill. Pkm	2 396	2 004	2 403	2 372	2 488	2 482
im Nahverkehr	Mill. Pkm	2 520	2 726	2 813	2 640	2 732	2 566
Mittlere Reiseweite							
insgesamt.....	Km	...	...	...	...	...	...
davon : im Fernverkehr	Km	218	211	215	226	220	226
im Nahverkehr	Km	...	...	...	...	...	...
Güterverkehr							
Beförderte Güter							
insgesamt	1000 t	27 986	27 144	30 159	26 796	30 307	26 095
Frachtpflichtiger Verkehr ...	1000 t	27 508	26 507	29 111	25 764	28 988	25 075
Stückgut ²⁾	1000 t	191	178	206	163	185	166
Wagenladungen	1000 t	27 317	26 329	28 905	25 602	28 803	24 909
Dienstgut	1000 t	478	637	1 048	1 032	1 319	1 020
Geleistete Tariftonnenkilometer							
insgesamt	Mill. tkm	5 509	5 951	6 472	5 785	6 432	5 850
Frachtpflichtiger Verkehr ...	Mill. tkm	5 410	5 832	6 295	5 626	6 221	5 686
Stückgut ²⁾	Mill. tkm	69	65	75	59	67	61
Wagenladungen	Mill. tkm	5 341	5 767	6 220	5 567	6 154	5 625
Dienstgut	Mill. tkm	98	119	177	159	211	164
Mittlere Versandweite	Km	197	219	215	216	212	224
Verkehrseinnahmen³⁾							
insgesamt	Mill. DM	1 295	1 255	1 373	1 307	1 411	1 357
dar. aus: Personenverkehr ⁴⁾	Mill. DM	684	612	692	712	735	715
Güterverkehr.....	Mill. DM	611	644	681	595	677	642

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Einsch. Expressgutverkehr.

3) Ohne Umsatzsteuer.

4) Einnahmen aus dem Fahrkartenverkauf und leistungsbezogene Abgeltungszahlungen des Bundes.

Monatsergebnisse 1995

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Berichtsperiode 2. Halbjahr					
		Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Eisenbahnen insgesamt¹⁾							
Personenverkehr							
Beförderte Personen							
insgesamt.....	1 000	...	...	...
davon : im Fernverkehr	1 000	11 600	12 000	12 400			
im Nahverkehr	1 000	...	...	...
Geleistete Personenkilometer							
insgesamt	Mill. Pkm	5 234	5 593	5 301			
davon : im Fernverkehr	Mill. Pkm	2 676	2 814	2 732			
im Nahverkehr	Mill. Pkm	2 558	2 780	2 569			
Mittlere Reiseweite							
insgesamt	Km	...	...	...
davon : im Fernverkehr	Km	231	234	220			
im Nahverkehr	Km	...	...	...
Güterverkehr							
Beförderte Güter							
insgesamt	1000 t	28 031	25 734	28 681			
Frachtpflichtiger Verkehr	1000 t	26 658	24 563	27 278			
Stückgut ²⁾	1000 t	159	155	166			
Wagenladungen	1000 t	26 499	24 408	27 112			
Dienstgut	1000 t	1 373	1 171	1 403			
Geleistete Tariftonnenkilometer							
insgesamt	Mill. tkm	5 656	5 728	5 898			
Frachtpflichtiger Verkehr	Mill. tkm	5 437	5 547	5 681			
Stückgut ²⁾	Mill. tkm	59	58	61			
Wagenladungen	Mill. tkm	5 378	5 488	5 621			
Dienstgut	Mill. tkm	219	181	217			
Mittlere Versandweite	Km	202	223	206			
Verkehrseinnahmen³⁾							
insgesamt	Mill. DM	1 328	1 369	1 415			
dar. aus Personenverkehr ⁴⁾ ..	Mill. DM	722	796	779			
Güterverkehr.....	Mill. DM	606	573	636			

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. Expressgutverkehr.

3) Ohne Umsatzsteuer.

4) Einnahmen aus dem Fahrkartenverkauf und leistungsbezogene Abgeltungszahlungen des Bundes.

Tabellenteil
1 Gesamtübersicht

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	September		Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	Januar bis September		Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %
		1994	1995		1994	1995	
Eisenbahnen insgesamt¹⁾							
Personenverkehr							
Beförderte Personen							
insgesamt.....	1 000	...	...	...	...	...	...
davon : im Fernverkehr	1 000	10 700	12 400	15,9	94 200	100 500	6,7
im Nahverkehr	1 000	...	...	...	...	...	...
Geleistete Personenkilometer							
insgesamt	Mill. Pkm	5 431	5 301	-2,4	45 974	46 272	0,6
davon : im Fernverkehr	Mill. Pkm	2 681	2 732	1,9	22 843	22 367	-2,1
im Nahverkehr	Mill. Pkm	2 750	2 569	-6,6	23 131	23 905	3,3
Mittlere Reiseweite							
insgesamt.....	Km	...	...	...	...	...	...
davon : im Fernverkehr	Km	251	220	-12,1	242	223	-8,2
im Nahverkehr	Km	...	...	...	...	...	...
Güterverkehr							
Beförderte Güter							
insgesamt	1000 t	29 328	28 681	-2,2	248 063	250 933	1,2
Frachtpflichtiger Verkehr	1000 t	28 722	27 278	-5,0	243 476	241 452	-0,8
Stückgut ²⁾	1000 t	201	166	-17,3	1 616	1 568	-3,0
Wagenladungen	1000 t	28 521	27 112	-4,9	241 861	239 884	-0,8
Dienstgut	1000 t	606	1 403	131,4	4 587	9 481	106,7
Geleistete Tariftonnenkilometer							
insgesamt	Mill. tkm	6 299	5 898	-6,4	52 642	53 281	1,2
Frachtpflichtiger Verkehr	Mill. tkm	6 217	5 681	-8,6	52 037	51 735	-0,6
Stückgut ²⁾	Mill. tkm	73	61	-16,3	571	575	0,7
Wagenladungen	Mill. tkm	6 144	5 621	-8,5	51 466	51 160	-0,6
Dienstgut	Mill. tkm	82	217	164,3	605	1 545	155,3
Mittlere Versandweite	Km	215	206	-4,2	212	212	0,1
Verkehrseinnahmen³⁾							
insgesamt	Mill. DM	1 427	1 415	-0,8	12 205	12 111	-0,8
dar. aus: Personenverkehr ⁴⁾	Mill. DM	747	779	4,3	6 090	6 447	5,9
Güterverkehr.....	Mill. DM	679	636	-6,4	6 115	5 664	-7,4

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. Expressgutverkehr.

3) Ohne Umsatzsteuer.

4) Einnahmen aus dem Fahrkartenverkauf und leistungsbezogene Abgeltungszahlungen des Bundes.

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM SEPTEMBER 1995

2.1 BEFÖRDERTE GÜTER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

2.1.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

GÜTERARTEN	INSGESAMT	HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG			
		BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS- VERKEHR
I N S G E S A M T	27 112 203	19 706 672	3 004 513	3 740 585	660 433
GÜTERABTEILUNG					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	756 337	280 818	343 521	93 416	38 582
AND. NAHRUNGSMITTEL	328 131	123 574	102 828	63 853	37 876
FESTE MIN. BRENNST.	6 062 483	5 489 121	39 143	532 699	1 520
MINERALOELERZGN. U. AE.	2 303 532	2 014 775	200 477	85 653	2 627
ERZE, METALLABFÄLLE	2 979 700	2 510 825	245 591	210 930	12 354
EISEN, NE-METALLE	5 001 404	3 815 782	507 959	574 154	103 509
STEINE U. ERDEN	3 697 985	2 484 981	257 076	935 680	20 248
DUENGEMITTEL	662 303	564 973	64 976	31 301	1 053
CHEM. ERZEUGNISSE	1 684 038	1 049 899	285 801	275 511	72 827
AND. HALB-U. FERTIGERZ.	1 441 896	665 918	330 178	328 571	117 229
BES. TRANSPORTGÜTER	2 194 394	706 006	626 963	608 817	252 608
GÜTERHAUPTGRUPPEN					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.					
00 LEBENDE TIERE	5 483	220	5 262	-	1
01 GETREIDE	258 185	140 362	95 793	20 366	1 664
02 KARTOFFELN	5 462	5 105	27	58	272
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	42 307	15 686	3 583	11 711	11 327
04 TEXTILE ROHSTOFFE	13 314	5 389	6 422	1 016	487
05 HOLZ UND KORK	424 282	112 352	229 564	58 630	23 736
06 ZUCKERRÜBEN	394	184	-	-	210
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	6 910	1 520	2 870	1 635	885
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	26 449	18 312	8 137	-	-
12 GETRAENKE	80 963	18 861	18 779	33 504	9 819
13 AND. GENUSSMITTEL U.	52 668	23 939	14 168	5 493	9 068
14 FLEISCH, EIER, MILCH	53 654	12 210	37 761	1 960	1 723
16 GETREIDE U. AE. ERZG	24 287	5 909	3 725	9 013	5 640
17 FUTTERMITTEL	60 339	24 274	19 178	11 847	5 040
18 OELSAATEN, FETTE ANG	29 771	20 069	1 080	2 036	6 586
FESTE MIN. BRENNST.					
21 STEINKOHLE, -BRIKETT	3 709 286	3 513 448	11 088	183 591	1 159
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	1 789 206	1 544 115	24 266	220 655	170
23 KOKS	563 991	431 558	3 789	128 453	191
MINERALOELERZGN. U. AE.					
31 RÖHES ERDOEL	75 246	53 372	510	20 868	496
32 KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	1 890 839	1 704 186	153 981	32 395	277
33 NATUR-, RAFFINERIEGA	185 573	142 151	23 119	18 648	1 655
34 MINERALOELERZGN. ANG	151 874	115 066	22 867	13 742	199
ERZE, METALLABFÄLLE					
41 EISENERZE	1 793 463	1 602 923	2 855	177 099	10 586
45 NE-METALLERZE	38 516	27 744	4 910	4 701	1 161
46 EISEN-, STAHLABFÄLL	1 147 721	880 158	237 826	29 130	607
EISEN, NE-METALLE					
51 ROHEISEN, -STAHL	680 238	664 402	485	14 116	1 235
52 STAHLHALBZEUG	1 498 234	1 382 477	50 348	60 934	4 475
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	746 114	410 219	111 917	191 240	32 738
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	1 746 099	1 148 011	289 400	264 556	44 132
55 ROHRE, GIESSEREIERZG	223 919	156 433	45 627	12 014	9 845
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	106 800	54 240	10 182	31 294	11 084
STEINE U. ERDEN					
61 SAND, KIES, BIMS, TON	465 719	254 868	158 874	45 177	6 800
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	232 497	198 597	33 049	46	805
63 AND. STEINE U. ERDEN	2 053 089	1 622 818	56 810	366 621	6 840
64 ZEMENT, KALK	795 246	324 749	1 590	468 668	239
65 GIPS	-	-	-	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	151 434	83 949	6 753	55 168	5 564
DUENGEMITTEL					
71 NAT. DUENGEMITTEL	4 060	122	200	3 189	549
72 CHEM. DUENGEMITTEL	658 243	564 851	64 776	28 112	504
CHEM. ERZEUGNISSE					
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	965 805	581 077	181 801	173 443	29 484
82 ALUMINIUMOXID	17 378	5 724	2 000	9 438	216
83 BENZOL, TEER U. AE.	56 135	26 515	8 032	20 375	1 213
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	222 202	99 134	44 430	44 258	34 380
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	422 518	337 449	49 538	27 997	7 534
AND. HALB-U. FERTIGERZ.					
91 FAHRZEUGE	658 917	338 316	179 513	108 760	32 328
92 LANDMASCHINEN	10 227	5 583	2 055	1 494	1 095
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	156 116	79 069	33 366	36 055	7 626
94 EBM-WAREN U. A.	95 995	47 384	19 032	27 711	1 868
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	35 073	20 060	7 941	6 422	650
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	9 813	3 982	4 827	562	442
97 SONSTIGE WAREN ANG.	475 755	171 524	83 444	147 567	73 220
BES. TRANSPORTGÜTER					
99 BES. TRANSPORTGÜTER	2 194 394	706 006	626 963	608 817	252 608

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM SEPTEMBER 1995

2.1 BEFÖRDERTE GÜTER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

2.1.2 FRÜHERES BUNDESGBEIT

GÜTERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG				
			VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS- VERKEHR	VERSAND IN DIE NEUEN LÄNDER U. BERLIN OST	EMPFANG AUS DEN NEUEN LÄNDERN U. BERLIN OST
I N S G E S A M T	22 193 200	14 706 622	2 438 859	2 424 346	855 852	854 640	912 881
GÜTERABTEILUNG							
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	660 902	160 121	209 594	82 742	99 124	5 533	103 788
AND. NAHRUNGSMITTEL	277 040	81 521	72 672	54 729	53 857	9 660	4 601
FESTE MIN. BRENNST.	4 504 988	4 131 369	28 736	330 170	1 663	9 528	3 522
MINERALÖLERZGN. U. AE.	1 760 762	1 250 272	154 876	71 664	8 037	89 698	186 215
ERZE, METALLABFÄLLE	2 704 260	2 129 630	174 203	195 480	72 049	86 395	46 503
EISEN, NE-METALLE	4 721 656	3 371 767	450 083	461 196	147 807	166 905	123 898
STEINE U. ERDEN	2 197 666	1 387 591	240 589	172 868	26 416	241 154	129 048
DUENGEMITTEL	523 547	273 057	27 961	19 911	2 147	15 634	184 837
CHEM. ERZEUGNISSE	1 480 665	756 424	199 461	225 059	100 284	195 774	63 663
AND. HALB-U. FERTIGERZ	1 331 127	544 318	290 303	266 289	149 654	48 605	31 958
BES. TRANSPORTGÜTER	2 030 587	620 552	590 381	544 238	194 814	45 754	34 848
GÜTERHAUPTGRUPPEN							
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.							
00 LEBENDE TIERE	5 483	220	5 262	-	1	-	-
01 GETREIDE	253 395	62 702	48 249	19 073	49 951	-	73 420
02 KARTOFFELN	5 436	5 105	-	58	273	-	-
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	40 974	15 456	3 583	11 467	10 238	230	-
04 TEXTILE ROHSTOFFE	13 149	2 991	5 970	1 016	834	2 046	292
05 HOLZ UND KORK	335 905	72 952	143 780	49 856	36 933	3 220	29 104
06 ZUCKERRÜBEN	184	184	-	-	-	-	-
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	6 376	511	2 750	1 272	834	37	972
AND. NAHRUNGSMITTEL							
11 ZUCKER	23 998	15 708	5 686	-	-	-	2 604
12 GETRÄENKE	68 620	3 325	12 753	25 712	18 072	8 758	-
13 AND. GENUSSMITTEL U.	44 220	23 402	11 716	5 368	3 246	-	488
14 FLEISCH, EIER, MILCH	43 909	3 849	18 941	1 960	18 704	455	-
16 GETREIDE U. AE. ERZG	23 357	5 909	3 342	8 937	5 169	-	-
17 FUTTERMITTEL	52 829	17 079	19 154	10 716	4 240	423	1 217
18 ÖLSAATEN, FETTE ANG	20 107	12 249	1 080	2 036	4 426	24	292
FESTE MIN. BRENNST.							
21 STEINKOHLE, -BRIKETT	3 630 439	3 513 301	11 088	104 644	1 259	147	-
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	394 160	186 647	13 859	180 675	213	9 244	3 522
23 KOKS	480 389	431 421	3 789	44 851	191	137	-
MINERALÖLERZGN. U. AE.							
31 ROHES ERDÖL	70 960	49 086	510	20 868	496	-	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	1 373 220	993 031	118 919	29 362	277	56 006	175 625
33 NATUR-, RAFFINIERTE	175 431	102 193	15 159	14 577	7 065	32 807	3 630
34 MINERALÖLERZGN. ANG	141 151	105 962	20 288	6 857	199	885	6 960
ERZE, METALLABFÄLLE							
41 EISENERZE	1 736 965	1 472 379	2 855	170 686	10 586	80 459	-
45 NE-METALLERZE	38 052	24 380	4 859	4 369	1 080	-	3 364
46 EISEN-, STAHLABFÄLL	929 243	632 871	166 489	20 425	60 383	5 936	43 139
EISEN, NE-METALLE							
51 ROHEISEN, -STAHL	675 021	664 298	485	8 949	1 185	104	-
52 STAHLHALBZEUG	1 372 303	1 155 824	46 244	51 206	8 214	69 674	41 141
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	680 477	349 460	78 391	146 317	56 269	22 075	27 965
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	1 679 157	1 005 532	273 605	218 877	63 353	69 719	48 071
55 ROHRE, GIESSEREIERZG	214 780	149 928	41 307	9 437	7 767	361	5 980
56 NE-METALLE, -HALBZEU	99 918	46 725	10 051	26 410	11 019	4 972	741
STEINE U. ERDEN							
61 SAND, KIES, BIMS, TON	351 332	141 931	155 217	26 077	4 865	10 701	12 541
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	189 172	143 536	22 799	21	805	2 072	19 939
63 AND. STEINE U. ERDEN	1 228 603	822 239	54 400	59 841	8 036	209 877	74 210
64 ZEMENT, KALK	327 187	250 429	1 590	50 753	239	5 306	18 870
65 GIPS	-	-	-	-	-	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	101 372	29 456	6 583	36 176	12 471	13 198	3 488
DUENGEMITTEL							
71 NAT. DUENGEMITTEL	4 060	122	200	2 740	998	-	-
72 CHEM. DUENGEMITTEL	519 487	272 935	27 761	17 171	1 149	15 634	184 837
CHEM. ERZEUGNISSE							
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	812 552	438 257	114 188	132 079	48 904	29 202	49 922
82 ALUMINIUMKRYD	16 339	5 466	2 000	8 399	216	258	-
83 BENZÖL, TEER U. AE.	54 260	26 117	1 724	20 354	6 065	-	-
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	211 863	86 663	38 210	39 154	37 537	9 550	749
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	385 651	199 921	43 339	25 073	7 562	96 764	12 992
AND. HALB-U. FERTIGERZ.							
91 FAHRZEUGE	622 713	277 686	160 603	75 359	62 136	32 953	13 976
92 LANDMASCHINEN	9 894	4 426	1 935	1 348	1 097	1 084	4
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	134 870	55 709	28 407	32 356	8 865	8 273	1 260
94 EBM-WAREN U. A.	88 377	39 924	13 791	23 150	6 854	1 732	2 926
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	31 608	16 026	6 745	5 633	2 066	1 202	1 796
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	9 566	2 814	4 741	544	421	986	60
97 SONSTIGE WAREN ANG.	434 099	147 733	74 081	127 899	70 075	2 375	11 936
BES. TRANSPORTGÜTER							
99 BES. TRANSPORTGÜTER	2 030 587	620 552	590 381	544 238	194 814	45 754	34 848

2 GUETERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM SEPTEMBER 1995

2.1 BEFOERDERTE GUETER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GUETERARTEN

2.1.3 NEUE LAENDER UND BERLIN-DST

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

GUETERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND 1)	EMPFANG AUS DEM AUSLAND 1)	DURCHGANGS- VERKEHR
I N S G E S A M T	7 054 519	3 232 529	1 478 535	2 170 879	172 576
GUETERABTEILUNG					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	267 507	11 376	237 715	16 207	2 209
AND. NAHRUNGSMITTEL	100 225	27 792	34 757	18 784	18 892
FESTE MIN. BRENNST.	1 591 409	1 344 702	13 929	212 057	20 721
MINERALOELERZGN. U. AE	827 131	488 590	231 816	103 687	3 038
ERZE, METALLABFAELLE	468 469	248 297	117 891	101 845	436
EISEN, NE-METALLE	650 865	153 212	181 774	279 863	36 016
STEINE U. ERDEN	1 886 231	727 188	145 535	1 003 966	9 542
DUENGEMITTEL	340 521	91 445	221 852	27 024	200
CHEM. ERZEUGNISSE	464 383	94 038	150 003	186 226	34 116
AND. HALB-U. FERTIGERZ.	241 756	41 037	71 833	110 887	17 999
BES. TRANSPORTGUETER	216 022	4 852	71 430	110 333	29 407
GUETERHAUPTGRUPPEN					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.					
00 LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-
01 GETREIDE	126 537	4 240	120 964	1 293	40
02 KARTOFFELN	27	-	27	-	-
03 FRUECHTE, GEMUESE	850	-	-	474	376
04 TEXTILE ROHSTOFFE	2 986	60	744	2 046	136
05 HOLZ UND KORK	135 152	7 076	114 888	11 994	1 194
06 ZUCKERRUEBEN	164	-	-	-	164
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	1 791	-	1 092	400	299
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	5 205	-	5 055	-	150
12 GETRAENKE	44 213	6 778	6 026	16 550	14 859
13 AND. GENUSSMITTEL U.	5 160	49	2 940	125	2 046
14 FLEISCH, EIER, MILCH	28 149	7 906	18 820	455	968
16 GETREIDE U. AE. ERZG	892	-	383	76	433
17 FUTTERMittel	8 638	5 555	1 241	1 554	288
18 OELSAATEN, FETTE ANG	7 968	7 504	292	24	148
FESTE MIN. BRENNST.					
21 STEINKOEHLE, -BRIKETT	82 263	-	-	79 094	3 169
22 BRAUNKOEHLE U. A., TOR	1 407 855	1 344 702	13 929	49 224	-
23 KOKS	101 291	-	-	83 739	17 552
MINERALOELERZGN. U. AE.					
31 ROHES ERDOEL	4 796	4 286	-	-	510
32 KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	749 250	479 524	210 687	59 039	-
33 NATUR-, RAFFINIERIEGA	52 127	3 521	11 590	36 878	138
34 MINERALOELERZGN. ANG	20 958	1 259	9 539	7 770	2 390
ERZE, METALLABFAELLE					
41 EISENERZE	136 957	50 085	-	86 872	-
45 NE-METALLERZE	3 927	-	3 415	332	180
46 EISEN-, STAHLABFAELL	327 585	198 212	114 476	14 641	256
EISEN, NE-METALLE					
51 ROHEISEN, -STAHL	5 794	-	-	5 271	523
52 STAHLHALBZEUG	252 865	115 838	45 245	79 402	12 380
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	149 610	10 719	61 491	66 998	10 402
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	213 371	24 689	63 866	115 398	9 418
55 ROHRE, GIESSEREIERZG	15 495	164	10 300	2 938	2 093
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	13 730	1 802	872	9 856	1 200
STEINE U. ERDEN					
61 SAND, KIES, BIMS, TON	136 318	89 695	16 198	29 801	624
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	65 336	33 050	30 189	2 097	-
63 AND. STEINE U. ERDEN	1 109 838	516 492	76 620	516 657	69
64 ZEMENT, KALK	500 509	50 144	18 870	423 221	8 274
65 GIPS	-	-	-	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	74 230	37 807	3 658	32 190	575
DUENGEMITTEL					
71 NAT. DUENGEMITTEL	449	-	-	449	-
72 CHEM. DUENGEMITTEL	340 072	91 445	221 852	26 575	200
CHEM. ERZEUGNISSE					
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	268 695	63 696	117 535	70 566	16 898
82 ALUMINIUMOXID	1 297	-	-	1 297	-
83 BENZOL, TEER U. AE.	17 068	398	6 308	21	10 341
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	25 387	2 172	6 969	14 654	1 592
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	151 936	27 772	19 191	99 688	5 285
AND. HALB-U. FERTIGERZ.					
91 FAHRZEUGE	121 555	13 701	32 886	66 354	8 614
92 LANDMASCHINEN	1 931	69	124	1 230	508
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	33 335	13 827	6 219	11 972	1 317
94 EBM-WAREN U. A.	18 667	2 802	8 167	6 293	1 405
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	6 143	1 036	2 992	1 991	124
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	1 602	122	146	1 004	330
97 SONSTIGE WAREN ANG.	58 523	9 480	21 299	22 043	5 701
BES. TRANSPORTGUETER					
99 BES. TRANSPORTGUETER	216 022	4 852	71 430	110 333	29 407

1) EINSCHL. VERKEHR MIT DEM FRÜHEREN BUNDESGBEIT

2 GUETERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM SEPTEMBER 1995

2.2 BEFOERDERTE GUETER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH BUNDESLAENDERN BZW. GEBIETEN

2.2.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	SCHLESWIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRHEIN- WESTFALEN	HESSEN	RHEINLAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND
SCHLESWIG-HOLSTEIN	33 068	27 180	12 525	8 522	19 992	6 652	2 074	22 707	15 081	171
HAMBURG	7 646	12 136	674 016	12 139	42 856	13 676	4 844	37 751	41 951	486
NIEDERSACHSEN	34 468	51 890	1 016 562	66 543	180 587	32 133	19 154	41 331	51 567	3 710
BREMEN	1 227	6 708	20 572	15 378	47 591	7 396	4 647	33 181	22 032	428
NORDRHEIN-WESTFALEN	75 863	69 842	347 545	231 976	6 219 022	149 414	162 285	191 723	208 319	132 566
HESSEN	6 822	118 947	58 437	15 217	36 220	178 827	26 019	18 931	85 135	9 000
RHEINLAND-PFALZ	4 014	8 076	19 642	8 548	42 491	24 627	43 401	135 243	29 740	22 444
BADEN-WUERTTEMBERG	13 134	29 299	28 866	40 372	58 486	36 220	12 225	434 265	135 684	11 627
BAYERN	3 157	47 835	40 749	50 556	86 933	24 236	12 405	109 385	727 590	5 541
SAARLAND	1 024	5 246	6 639	4 635	97 398	5 469	35 262	171 128	86 526	903 060
BERLIN	401	806	1 872	2 716	11 984	2 498	38	4 952	2 600	-
MECKLENBURG-VORPOMMERN	1 287	5 076	9 711	-	4 070	3 150	292	748	254	3
BRANDENBURG	1 969	28 939	35 680	2 440	36 734	5 113	5 794	1 718	3 816	983
SACHSEN-ANHALT	21 439	130 673	54 366	4 845	36 046	3 212	13 502	5 685	34 439	211
THUERINGEN	492	10 377	69 881	2 357	27 795	17 294	1 005	2 747	20 652	1 197
SACHSEN	2 678	20 467	20 355	1 443	19 139	5 021	746	5 842	12 635	4 601
AUSLAND	47 873	134 682	150 328	104 543	487 243	143 168	92 564	274 102	740 687	211 161
ZUSAMMEN	256 562	708 179	2 567 746	572 230	7 454 587	658 096	436 257	1 491 439	2 218 708	1 307 189
DARUNTER: BINNENVERKEHR										
FRUEHERES BUNDESGBIET	180 813	377 913	2 227 254	456 802	6 843 380	480 192	322 346	1 198 184	1 404 023	1 089 033
NEUE LAENDER U. BERLIN-OST	27 876	195 584	190 164	11 085	123 964	34 736	21 347	19 153	73 998	6 995

EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	BERLIN	MECKLENB. VORPOMMERN	BRANDEN- BURG	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	SACHSEN	AUSLAND	ZUSAMMEN	DARUNTER: BINNENVERKEHR	FRUEHERES NEUE LAENDER
									BUNDESGB. U. BERLIN-OST	
SCHLESWIG-HOLSTEIN	2 437	2 526	2 570	1 678	1 605	2 659	104 566	266 013	150 257	11 190
HAMBURG	23 197	818	85 625	6 630	2 022	24 630	113 292	1 103 715	869 402	121 021
NIEDERSACHSEN	3 385	11 787	38 771	55 223	5 337	21 128	281 372	1 914 948	1 500 841	132 735
BREMEN	17 295	1 085	756	8 254	1 363	1 314	92 394	8 281 621	1 76 455	12 772
NORDRHEIN-WESTFALEN	58 204	11 047	44 074	28 289	10 020	45 786	626 923	8 612 898	7 845 861	140 114
HESSEN	6 460	9 533	3 220	839	5 381	1 847	139 137	719 972	559 111	21 724
RHEINLAND-PFALZ	1 075	1 557	5 257	5 532	801	1 011	205 718	559 177	338 956	14 503
BADEN-WUERTTEMBERG	5 647	887	2 486	11 873	8 370	15 047	319 274	1 163 762	801 611	42 877
BAYERN	4 131	2 516	5 630	11 157	32 630	16 245	459 282	1 640 038	1 109 934	70 822
SAARLAND	117	277	3 626	2 976	1 330	315	89 104	1 414 132	1 316 504	8 524
BERLIN	26 611	637	346 925	785	37	92	10 665	413 619	44 019	358 935
MECKLENBURG-VORPOMMERN	14 506	68 402	83 346	8 246	15 741	2 527	31 928	249 287	39 097	178 262
BRANDENBURG	218 567	147 985	355 512	55 862	16 571	229 261	126 501	1 273 445	278 583	868 361
SACHSEN-ANHALT	10 417	55 861	49 994	313 046	301 423	422 450	132 343	1 589 952	313 689	1 143 920
THUERINGEN	12 240	4 157	19 073	30 235	48 338	33 483	75 395	376 708	166 027	135 286
SACHSEN	33 994	15 070	97 279	57 211	28 307	610 491	196 619	1 131 898	109 156	826 123
AUSLAND	95 613	65 373	612 421	97 255	79 379	404 193	660 433	4 401 018	2 424 346	1 316 239
ZUSAMMEN	533 896	399 518	1 756 565	695 091	558 715	1 832 479	3 664 946	27 112 203	18 043 849	5 403 408
DARUNTER: BINNENVERKEHR										
FRUEHERES BUNDESGBIET	146 119	42 670	460 764	133 031	68 956	129 982	2 438 859	18 000 121	14 706 622	854 640
NEUE LAENDER U. BERLIN-OST	292 164	291 475	683 380	464 805	410 380	1 298 304	565 654	4 711 084	912 881	3 232 529

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM SEPTEMBER 1995

2.3 BEFÖRDERTE GÜTER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND BUNDESLÄNDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

2.3.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

VERKEHRSBEZIRK	BINNENVERKEHR		GRENZÜBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
01 SCHLESWIG-HOLSTEIN	161 447	208 689	104 566	47 873
011 FLENSBURG	11 544	14 281	1 086	4 207
014 ITZEHOE	52 130	45 260	7 085	2 561
015 KIEL	34 156	12 289	7 449	5 334
016 NEUMÜNSTER	1 409	43 320	1 125	69
017 EUTIN	449	996	399	-
018 LÜBECK	58 105	79 906	86 983	33 448
019 SEGEBERG/RATZEBURG	3 654	12 637	439	2 254
02 HAMBURG	990 423	573 497	113 292	134 682
020 HAMBURG	990 423	573 497	113 292	134 682
03-05 NIEDERSACHSEN	1 633 576	2 417 418	281 372	150 328
03 NIEDERSACHSEN-NORD	99 491	90 010	22 859	28 220
031 STADE/HARBURG	34 314	35 247	11 346	6 651
032 UELZEN	23 197	30 484	2 032	14 235
033 VERDEN	41 980	24 279	9 481	7 334
04 NIEDERSACHSEN-WEST	391 577	433 399	41 108	41 853
041 EMDEN	34 717	45 013	12 884	2 070
042 OLDENBURG	186 988	200 488	18 689	5 635
043 OSNABRÜCK	52 434	73 210	3 432	11 977
044 EMSLAND	117 438	114 688	6 103	22 171
05 NIEDERSACHS. SÜED-OST	1 142 508	1 894 009	217 405	80 255
051 BRAUNSCHWEIG	957 085	1 549 835	139 986	35 543
052 HANNOVER	69 884	224 105	32 480	34 256
053 HILDESHEIM	65 014	53 630	8 678	6 007
054 GOETTINGEN	50 525	66 439	36 261	4 449
06 BREMEN	189 227	467 687	92 394	104 543
061 BREMEN	155 069	325 205	65 101	61 828
062 BREMERHAVEN	34 158	142 482	27 293	42 715
07-10 NORDRHEIN-WESTFALEN	7 985 975	6 967 344	626 923	487 243
07 NORDRH.-WESTF.NORD	698 393	545 753	22 825	26 163
071 MÜNSTER	264 176	98 608	9 982	10 495
072 WESEL	434 217	447 145	12 843	15 668
08 RUHRGEBIET	5 718 099	4 871 743	273 005	151 799
081 DUISBURG	1 174 554	915 474	66 400	29 558
082 ESSEN	2 812 264	1 883 948	170 915	79 025
083 DORTMUND	1 731 281	2 072 321	35 690	43 216
09 NORDRH.-WESTF. SÜED-W	1 339 552	1 195 984	291 312	266 489
091 HAGEN	166 233	340 202	15 056	50 544
092 DUESSELDORF	477 645	224 059	32 683	30 166
093 KREFELD	247 603	296 822	85 246	73 722
094 AACHEN	88 321	58 443	14 372	8 974
095 KOELN	359 750	276 458	143 955	103 083
10 NORDRH.-WESTF. OST	229 931	353 864	39 781	42 792
101 BIELEFELD	34 600	139 339	7 301	22 835
102 PADERBORN	37 121	35 272	5 391	5 868
103 ARNSBERG	102 511	51 448	11 935	6 893
104 SIEGEN	55 699	127 805	15 154	7 196
11-12 HESSEN	580 835	514 928	139 137	143 168
11 HESSEN-NORD	276 323	167 960	48 346	21 453
111 KASSEL	260 143	145 893	42 900	16 943
112 MARBURG	16 180	22 067	5 446	4 510
12 HESSEN-SÜED	304 512	346 968	90 791	121 715
121 GIESSEN	39 984	73 271	27 949	11 146
122 FULDA	86 564	10 081	25 877	2 023
123 FRANKFURT	129 803	187 206	17 578	71 059
124 DARMSTADT	48 161	76 410	19 387	37 487
13-14 RHEINLAND-PFALZ	353 459	343 693	205 718	92 564
13 RHEINLAND-PFALZ-NORD	99 088	169 613	146 767	29 253
131 MONTAUBAU	53 301	82 004	130 113	12 892
132 KOBLENZ	29 142	64 103	2 957	3 502
133 TRIER	16 645	23 506	13 697	12 859
14 RHEINLAND-PFALZ-SÜED	254 371	174 080	58 951	63 311
141 MAINZ	29 172	25 068	12 498	10 067
142 KAISERSLAUTERN	138 206	23 348	18 394	19 680
143 LUDWIGSHAFEN	86 993	125 664	28 059	33 564

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM SEPTEMBER 1995

2.3 BEFÖRDERTE GÜTER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND BUNDESLÄNDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

2.3.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

VERKEHRSBEZIRK	BINNENVERKEHR		GRENZÜBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
15-17 BADEN-WÜRTTEMBERG	844 488	1 217 337	319 274	274 102
15 BADEN-WÜER.NORD-WEST	388 360	332 482	140 554	75 686
151 MANNHEIM	69 715	257 259	60 612	50 761
152 KARLSRUHE	319 010	56 616	77 957	16 160
153 PFÖRZHEIM	5 635	18 607	1 985	8 765
16 BADEN-WÜER.-OST	287 467	659 838	74 643	116 645
161 HEILBRONN	50 641	63 908	13 557	18 275
162 STUTTGART	87 492	402 929	13 959	53 072
163 OSTWÜRTTEMBERG	24 817	24 241	15 161	14 359
164 TUEBINGEN	30 892	15 880	2 833	776
165 RAVENSBURG	56 813	101 391	18 150	11 894
166 DONAU-ILLER	36 812	51 491	10 983	18 269
17 BADEN-WÜERT.SÜD-WEST	168 661	225 017	104 077	81 771
171 FREIBURG	123 268	107 995	65 941	52 855
172 DONAUESCHINGEN	7 531	41 655	11 881	2 679
173 KONSTANZ/LOERRACH	37 862	75 367	26 255	26 237
18-20 BAYERN	1 180 756	1 478 021	459 282	740 687
18 NORDBAYERN	137 051	467 347	65 279	215 828
181 ASCHAFFENBG/WUERZBG	28 681	145 448	6 592	16 636
182 SCHWEINFURT	9 879	17 908	4 241	8 226
183 BAYREUTH	26 580	55 193	8 194	113 844
184 NUERNBERG	63 149	240 111	40 780	71 043
185 ANSBACH	8 762	8 687	5 472	6 079
19 OSTBAYERN	310 726	194 009	105 706	259 218
191 REGENSBURG	203 125	52 671	39 632	45 339
192 AMBERG/WEIDEN	57 427	90 020	33 645	180 299
193 PASSAU	23 068	26 363	15 422	22 952
194 LANDSHUT	27 106	24 955	17 007	10 628
20 SÜDBAYERN	732 979	816 665	288 297	265 641
201 INGOLSTADT	377 938	89 788	125 360	82 570
202 AUGSBURG	71 731	120 055	19 261	47 142
203 MÜNCHEN	79 619	371 700	79 328	81 873
204 KEMPTEN	5 294	28 966	2 800	2 830
205 GARM.-PARTENKIRCHEN	6 624	15 353	5 836	3 537
206 ROSENHEIM	174 669	159 792	48 132	30 178
207 MEMMINGEN	17 104	31 011	7 580	17 451
21 SAARLAND	1 325 028	1 096 028	89 104	211 161
211 SAARLAND	1 325 028	1 096 028	89 104	211 161
22 BERLIN	402 954	438 283	10 665	95 613
221 BERLIN-WEST	316 048	334 861	7 797	37 995
222 BERLIN-OST	86 906	103 422	2 868	57 618
23 MECKLENB.-VORPOMMERN	217 359	334 145	31 928	65 373
231 ROSTOCK	159 401	199 608	22 078	14 832
232 SCHWERIN	35 984	101 510	3 040	12 003
233 NEUBRANDENBURG	21 974	33 027	6 810	38 538
24 BRANDENBURG	1 146 944	1 144 144	126 501	612 421
241 NEURUPPIN	14 614	20 178	1 599	25 816
242 FRANKFURT/ODER	652 616	361 844	61 567	448 496
243 POTSDAM	71 608	533 418	32 772	87 130
244 COTTBUS	408 106	228 704	30 563	50 979
25 SACHSEN-ANHALT	1 457 609	597 836	132 343	97 255
251 STENDAL	6 998	12 126	596	4 227
252 MAGDEBURG	245 672	110 374	24 863	8 076
253 HALBERSTADT	219 070	127 394	25 357	17 284
254 WITTENBERG	67 723	93 325	11 016	36 628
255 HALLE	918 146	254 617	70 511	31 040
26 THÜRINGEN	301 313	479 336	75 395	79 379
261 NORDTHÜRINGEN	45 920	44 412	13 359	3 774
262 MITTELTHÜRINGEN	24 996	73 788	9 743	4 188
263 OSTTHÜRINGEN	131 917	349 736	32 433	55 326
264 SÜDTHÜRINGEN	98 480	11 400	19 860	16 091
27 SACHSEN	935 279	1 428 286	196 619	404 193
271 LEIPZIG	130 692	325 446	66 702	67 929
272 GOERLITZ	606 169	401 555	30 464	61 935
273 DRESDEN	134 919	319 579	64 407	196 066
274 CHEMNITZ	25 234	337 404	21 521	40 531
275 ZWICKAU	38 265	44 302	13 525	37 732

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im *Vierteljahresbericht* werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderten Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrszweige Seeschifffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrleitungen dargestellt.

Der *Jahresbericht* ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungsstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In *monatlicher* Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn, Deutschen Reichsbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im *Jahresbericht* werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der *Vierteljahresbericht* enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die Umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im *Jahresbericht* sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderte und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die *monatlichen* Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Durchgangsverkehr sowie den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen.

Der *Jahresbericht* enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbaren Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im *Monatsbericht* werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der *Jahresbericht* enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der *Monatsbericht* umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im *Jahresbericht* differenzierter aufgegliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der *Monatsbericht* (ca. 50 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitabschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der *Jahresbericht* mit rd. 400 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Ab 1985 sind auch Auswertungen über Alkoholunfälle und deren Folgen, Autobahnunfälle, Lichtverhältnisse und Straßenzustand zum Unfallzeitpunkt sowie über das Fehlverhalten der Fahrzeugführer und ihrem Alter enthalten.

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugswerte zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlagequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

Klassifikationen

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1995



Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL; Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, erhältlich.

Europa zählt



EUROSTAT JAHRBUCH '95

**Europa im Blick der
Statistik 1983 - 1993**

ISBN 92-826-8937-7

1995, 489 Seiten, A4, kartoniert, DM 61,-

Eine Möglichkeit seine Nachbarn besser zu verstehen, besteht darin, sich mit ihnen zu vergleichen. Hierum geht es in der Statistik. Eurostat, das Statistische Amt der Europäischen Gemeinschaften, hat jetzt ein Jahrbuch verfaßt, das über einen Zeitraum von 10 Jahren die Entwicklungen innerhalb und außerhalb der Europäischen Union nachzeichnet.

Das Eurostat Jahrbuch berichtet für Menschen in Europa über Europa. Es vergleicht signifikante Merkmale der einzelnen Länder der Europäischen Union, aber auch der anderen, der EFTA angehörigen europäischen Länder sowie der Vereinigten Staaten, Kanadas und Japans.

Das Buch umfaßt fünf Kapitel mit statistischen Angaben:

1. Bevölkerung
2. Bodennutzung und Umwelt
3. Volkseinkommen und Ausgaben
4. Handel und Industrie
5. Die Europäische Union

Im Anhang finden die Leserinnen und Leser Angaben über die Entwicklung der Europäischen Union, die Geonomenklatur, die Systematik der Wirtschaftszweige - NACE und das Internationale Warenverzeichnis für den Außenhandel.

Erhältlich beim Statistischen Bundesamt, ZB/PVM, 65180 Wiesbaden,
Telefax 0611/72 89 33.